

## **Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates vom 13.1.2016**

### **Anwesenheit**

#### **Mitglieder des Fakultätsrates**

Prof. Schwalm, Prof. Voß, Prof. Asper, Prof. Osterkamp, Prof. Lüdeling, Prof. Mattusch, Prof. Rohrbach, Dr. Poiss, Dr. Baillot, Herr Sperling, Frau Kabelitz, Frau Fiebig, Frau Sinclair

#### **Gäste**

Frau Engelhardt, Dr. Gollmer, Dr. van Mörbeck, Dr. Feulner, Prof. Klepper, Prof. Vedder, Dr. Wapenhans, Frau Efimchenko, Frau Lobinski, Herr Fehrmann, Prof. Meyer, Prof. Knauer

**Dauer der Sitzung:** 10.30 Uhr bis 11.00 Uhr

### **Tagesordnung**

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 09.12.2015
4. Mitteilungen der Dekanin
5. Vorstellung des Medienrepositoriums (Prof. Lüdeling)
6. Stellungnahme der Fakultät zum derzeitigen Stand der Abbildung der Prüfungsordnungen in POS
7. Bestellung eines neuen Mitglieds für die Berufungskommission der W2-Professur Englische und Amerikanische Literatur und Kultur mit einem Schwerpunkt in Postcolonial Studies
8. Verschiedenes

### **Nicht öffentlich**

9. Anträge für Gast- und Vertretungsprofessuren im Sommersemester 2016
10. Antrag auf Deputatsreduzierung im Institut für deutsche Sprache und Linguistik

#### **TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

#### **TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird mit folgender Änderung genehmigt:

TOP 5 heißt „Bericht aus der Forschungsdatenkommission“

#### **TOP 3 Bestätigung der Protokolle der Sitzung des Fakultätsrates vom 9.12.2015**

Die Protokolle der Sitzung des Fakultätsrates vom 9.12.2015 werden bestätigt.

#### **TOP 4            Mitteilungen der Dekanin**

Die Dekanin informiert:

- Am 12.1.2016 fand die Anhörung von Frau Prof. Dr. Sabine Kunst als Kandidatin für das Präsidentenamt der HU vor dem Konzil statt. Die Wahl findet am 19.1.2016 statt.
- Ebenfalls am 19.1.2016 finden die Wahlen zu den Institutsräten und zum Fakultätsrat statt. Die Dekanin, der Prodekan für Forschung und der Studiendekan scheidern aus dem Dekanat aus. In der Sitzung des Fakultätsrates am 10. Februar treffen sich der alte und der neue Fakultätsrat; der neue Fakultätsrat konstituiert sich im Anschluss an die reguläre Sitzung und wählt ein neues Dekanat, das seine Arbeit zum 1. April aufnimmt.
- Am 3.2.2016 wird um 15 Uhr die Zweigbibliothek Fremdsprachlichen Philologien in der DOR 65 eingeweiht.
- Das Buch „Aufklärung. Das deutsche 18. Jahrhundert - Ein Epochenbild“ von Prof. Dr. Steffen Martus ist zum Sachbuch des Monats Dezember 2015 gewählt worden. Der Fakultätsrat gratuliert Herrn Martus.
- Die Senatsverwaltung hat die Auffassung der Rechtsabteilung der HU bestätigt, wonach es sich bei der Teilnahme der Öffentlichkeit an Gremiensitzungen um die Hochschulöffentlichkeit handelt. Zur Öffentlichkeit gehören gem. § 43 BerlHG ausschließlich die Mitglieder der Hochschule.
- Die Dekanin weist auf die Humboldt-Meile hin, einen Lauf, der am 30.4.2016 stattfindet und vom Bebelplatz nach Adlershof führt. Sie ermuntert zur Teilnahme.

Die Verwaltungsleiterin informiert über die neue Postordnung.

#### **TOP 5            „Bericht aus der Forschungsdatenkommission“**

Prof. Lüdeling berichtet aus der Arbeit der Kommission. Sie bittet den Fakultätsrat, die Arbeit mit der Kommission fortsetzen zu können. Der Fakultätsrat stimmt dem zu.

Mittelfristig ist geplant, mit konkreten Anliegen an das Präsidium heranzutreten.

#### **TOP 6            Stellungnahme der Fakultät zum derzeitigen Stand der Abbildung der Prüfungsordnungen in POS**

Der Studiendekan erläutert die Tischvorlage. Mit dem Votum von 13:0:0 stimmt der Fakultätsrat dem Schreiben an den Vizepräsidenten für Studium und Internationales zu (ANLAGE).

#### **TOP 7            Bestellung eines neuen Mitglieds für die Berufungskommission der W2-Professur Englische und Amerikanische Literatur und Kultur mit einem Schwerpunkt in Postcolonial Studies**

Mit dem Votum von 13:0:0 bestellt der Fakultätsrat als neues studentisches Mitglied Herrn Oliver Möhnke für die Berufungskommission der W2-Professur Englische und Amerikanische Literatur und Kultur mit einem Schwerpunkt in Postcolonial Studies.

Das bisherige Mitglied, Frau Marie Ziehm, ist wegen Befangenheit ausgeschieden.

#### **TOP 8            Verschiedenes**

Der TOP entfällt.

**Nicht öffentlich**

**TOP 9           Anträge für Gast- und Vertretungsprofessuren im Sommersemester 2016**

Mit dem Votum von 13:0:0 beschließt der Fakultätsrat die Gast- und Vertretungsprofessuren im Sommersemester 2016.

**TOP 10          Antrag auf Deputatsreduzierung im Institut für deutsche Sprache und Linguistik**

Mit dem Votum von 13:0:0 beschließt der Fakultätsrat eine Deputatsreduzierung im Institut für deutsche Sprache und Linguistik.

Prof. Dr. Helga Schwalm  
Dekanin

Dr. Barbara Gollmer  
Protokoll

## **ANLAGE**

### **Stand der Abbildung der Prüfungsordnungen in POS**

Die Philosophische Fakultät II hat sich in ihrer Sitzung des Fakultätsrates vom 13.1.2016 mit dem Stand der Abbildung der neuen Prüfungsordnungen beschäftigt. Wir weisen mit besonderem Nachdruck darauf hin, dass die seit langem bekannten Probleme bisher nicht gelöst sind. Wir möchten auf die Tragweite dieses unhaltbaren Zustands hinweisen, der direkt auf unsere Fakultät und die Universität zurückfällt. Es ist uns dabei klar, dass die Kolleg\*innen vom Prüfungsservice Außerordentliches leisten, um die Vielzahl neuer Ordnungen und Dokumentenvorlagen im System abzubilden und einzurichten.

Die Ursache für die im Folgenden aufgeführten Problempunkte sind nicht bei diesen Kolleg\*innen zu suchen, sondern darin, dass im Vorfeld des Inkrafttretens der neuen Ordnungen seitens der Universitätsleitung nicht für ausreichend zusätzliche Kapazitäten im Bereich Prüfungsservice gesorgt worden ist, und das trotz wiederholter Hinweise. Mindestens ein halbes bis ganzes Jahr vorher hätten in diesem Bereich mehrere zusätzliche Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen eingestellt, geschult und eingearbeitet werden müssen.

Wünschenswert wäre es gewesen, dass erst nach erfolgter Abbildung einer neuen Ordnung Studierende auf diese immatrikuliert worden wären, um einen reibungslosen Ablauf bei der Leistungsverbuchung sowie bei den Online-Anmeldungen zu gewährleisten, Verunsicherung seitens der Studierenden zu vermeiden und Druck von den betroffenen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen im Prüfungsservice und den Prüfungsbüros zu nehmen. Es geht hier um den ganz unnötigen Verschleiß von Personal und Motivation.

Konkret führt die fehlende Abbildung zu den folgenden Problemen:

- Es ist keine Online-Anmeldung zu den MAP möglich. Die Anmeldungen müssen zwischen Studierenden, Prüferinnen und Prüfern und Prüfungsbüro improvisiert werden.
- Es ist keine Leistungsverbuchung möglich. Den Studierenden fehlt die Möglichkeit, sich über AGNES über ihren Stand zu informieren. Das wiederum generiert eine Flut von Telefon- oder Mail-Anfragen an Prüfungsbüros und Studienberater\*innen.
- Es ist keine automatisierte offizielle Leistungsübersicht möglich. Jede Leistungsübersicht muss manuell zusammengestellt und als individuelles Schreiben verfasst werden. Die Prüfungsbüros werden damit überlastet sein, Studierende werden viel länger auf diese Übersichten, etwa für das Bafög-Amt, warten müssen.
- Es kommt nach erfolgter Abbildung zu einem hohen Zeitaufwand (und vermutlich auch zu Fehlern) bei der nachträglichen Verbuchung.

Es schmerzt uns, dass unsere Exzellenz-Universität nicht in der Lage ist, diese elementaren Organisations- und Verwaltungsvorgänge angemessen durchzuführen. Wir bitten dringend darum, schnellstmöglich Abhilfe zu schaffen.